

## Informationen zur Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 13, 14 DSGVO

- **Verantwortlich für die Datenerhebung ist:**

Stadt Espelkamp, Wilhelm-Kern-Platz 1, 32339 Espelkamp, vertreten durch den Bürgermeister, Tel. 05772/562-0, Fax 05772/8011, E-Mail: info@espelkamp.de

- **Zweck der Datenverarbeitung**

Gewährung von Leistungen nach dem 3. u. 4. Kapitel Sozialgesetzbuch Teil XII bzw. dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG). Erfüllung der Aufgaben nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG).

- **Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung**

Sozialgesetzbücher I bis XII, AsylbLG

insbesondere:

§§ 60 – 65 SGB I

§§ 20 – 25 SGB X

§§ 67 – 96 SGB X

Art. 6 Abs.1 DSGVO

- **Kategorien der verarbeiteten Daten**

Es werden die zur Aufgabenerfüllung nach dem SGB XII, dem AsylbLG bzw. dem FlüAG notwendigen personenbezogenen Daten verarbeitet. Das sind beispielsweise Datenkategorien wie Stammdaten (Name, Adresse, etc.) und Daten über die finanzielle Situation (Wohnkosten, Einkünfte oder Vermögen).

- **Datenquelle**

Die Daten werden zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgabe erhoben

- bei der betroffenen Person
- im Rahmen eines nach § 79 SGB X zulässigen autorisierten Abrufverfahrens bei der Deutschen Rentenversicherung als zentrale Stelle für die in § 35 des Ersten Sozialgesetzbuches (SGB I) genannten Stellen
- bei den in den §§ 117 ff SGB XII genannten Stellen, insbesondere bei anderen Behörden und anderen Sozialleistungsträgern sowie bei Unterhaltspflichtigen

Hinweis:

Sofern die notwendigen Daten nicht vollumfänglich bereitgestellt werden, kann beispielsweise eine Leistungserbringung nach dem SGB XII bzw. AsylbLG abgelehnt, versagt oder entzogen werden.

- **Empfänger der Daten**

- Stadt Espelkamp als Delegationsnehmer des örtlichen Trägers der Sozialhilfe
- vom Antragsteller / von der Antragstellerin bevollmächtigte Personen
- Sozialgerichte im sozialgerichtlichen Verfahren
- in § 35 SGB I genannte Stellen sowie gleichgestellte Stellen im Sinne des § 69 Abs. 2 SGB X
- sonstige Stellen, an die eine Übermittlung von Daten zulässig ist
- berechnete Dritte

- **Dauer der Datenspeicherung**

Für Sozialleistungsakten gilt i. d. R. eine 10jährige Aufbewahrungsfrist nach Beendigung des Leistungsfalls. Sofern Ansprüche auf Erstattungen aus der Leistungsgewährung geltend gemacht werden, kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsfristen bis zu 30 Jahren aufbewahrt werden müssen.

- **Ihre Rechte:**

- **Auskunft** über die erhobenen Daten
- **Berichtigung** unrichtiger oder unrichtig gewordener Daten
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so kann die **Löschung** oder **Einschränkung der Verarbeitung** verlangt werden sowie **Widerspruch gegen die Verarbeitung** eingelegt werden.
- Sofern die Datenverarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung erfolgt, ist ein jederzeitiger **Widerruf der Einwilligung** mit Wirkung für die Zukunft möglich.
- **Beschwerdemöglichkeit** bei der Aufsichtsbehörde:  
Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI NRW)  
Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf, Tel. 0211/38424-0, Fax: -10  
E-Mail: [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de); Internet: [www.ldi.nrw.de](http://www.ldi.nrw.de)

- **Kontakt Daten behördliche Datenschutzbeauftragte**

Datenschutzbeauftragte/r der Stadt Espelkamp  
E-Mail: [datenschutz@espelkamp.de](mailto:datenschutz@espelkamp.de)